Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975429

Kreis Bautzen

Gemeinde Hoyerswerda, Stadt

Anschrift Dorfstraße 79

Gem. * Fl-stck. * Flur Schwarzkollm * 14 * 5

Kurzcharakteristik

Bauernhof mit Wohnhaus und Ausgedingehaus, Hofmauer mit kleiner Pforte und großem Torbogen; in ortstypischer Backsteinbauweise, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bei Schwarzkollm handelt es sich um ein Straßendorf mit gewannähnlicher Streifen- u. Großblockflur. Der Ortsname geht auf Cholm, „kegeliger Hügel“, zurück, was auf die das Dorf umgebende Grauwacke Bezug nimmt. 1847 vernichtete ein Brand fast alle Häuser, die zu dieser Zeit noch in Holz mit Strohdächern gebaut waren. Die heutigen Bauten stammen aus den Jahren nach 1847. Das Dorf ist in der Struktur seiner beidseitig der Straße erbauten Höfe völlig authentisch überkommen. Die eingeschossigen, seltener zweigeschossigen Wohnhäuser und die eingeschossigen Nebengebäude (Auszugshäuser) weisen meist mit dem Giebel zur Straße und grenzen mit der hinten liegenden Scheune und der vorderen Hofemauer einen Hof ein, wobei die Bauten fast immer aneinandergebaut sind. Oft befindet sich hinten im Grundstück eine weitere Scheune. Als Baumaterial diente Backstein, der unverputzt blieb. So ist es auch bei Nummer 79 der Fall. Der Hof befindet sich in dem nur noch kurzen Bereich der Dorfstraße südlich des Dorfplatzes und der Kirche. Unter Schutz stehen Wohnhaus und Ausgedingehaus sowie Hofmauer mit kleiner Pforte und großem Torbogen. Das Wohnhaus ist zweigeschossig, wobei das Ausgedingehaus durch eine anspruchsvolle Gestaltung auch wie ein Wohnhaus erscheint. Seine Fensterstürze sind in Ziegel gesetzt, die beiden Giebelfenster mit leichten Bögen in Ziegel überfangen, ein Gurtgesims mit deutschem Band markiert die Grenze von Erdgeschoß und Dachraum. Allein schon die Materialästhetik des Backsteins hebt den Hof heraus. Hinten im Grundstück befindet sich noch eine Feldscheune. Das Anwesen ist Zeugnis bäuerlichen Lebens und Wirtschaftens vergangener Zeiten. In Aufbau und Material zeugen Hof und einzelne Bauten von der Bauweise der Region auch in baugeschichtlicher Hinsicht. Der Hof ist authentischer Bestandteil des alten Ortes
LfD/2012

Datierung um 1900 (Bauernhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

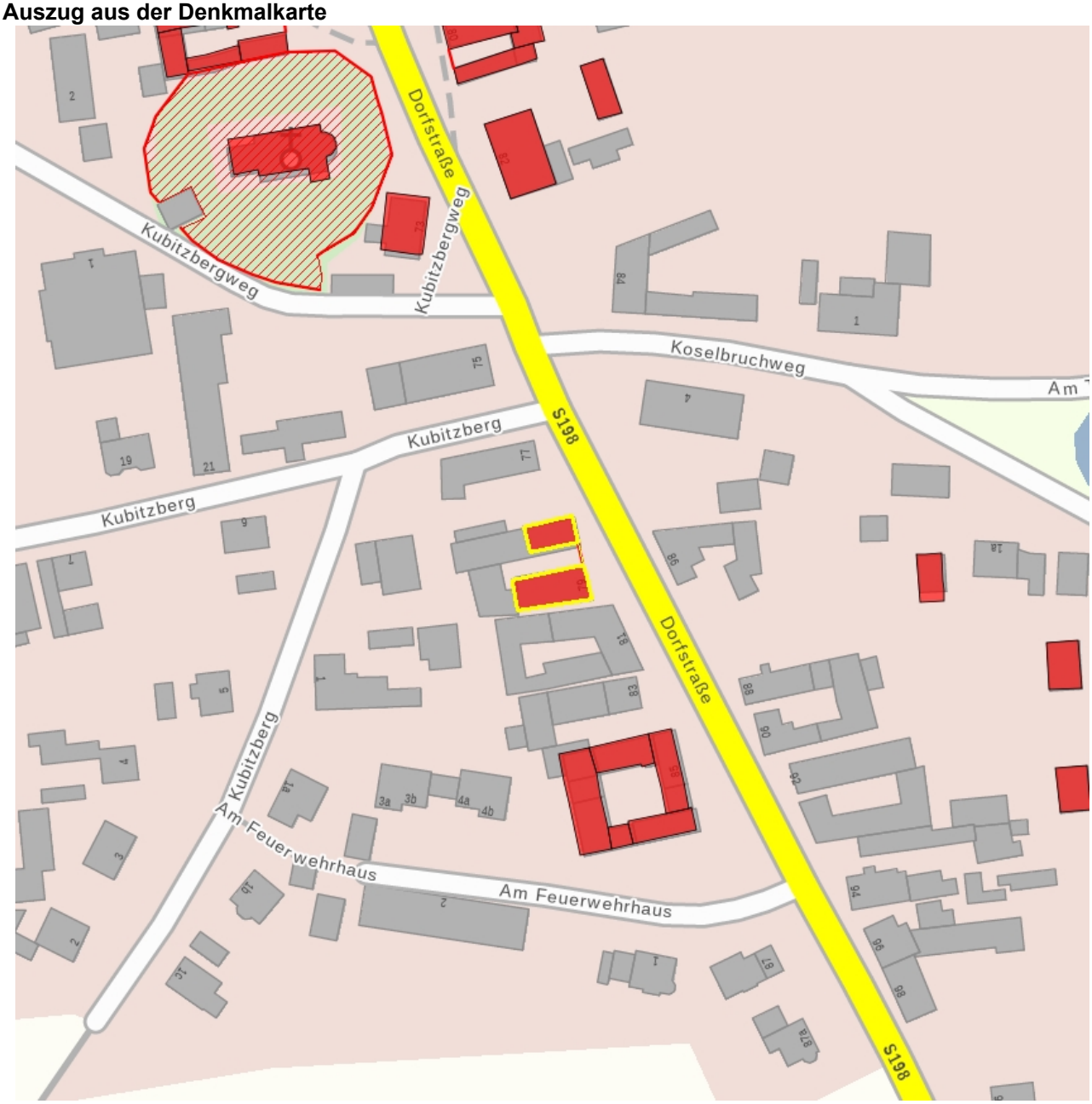


Fotonummer **F 08975429 A**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Bauernhof mit Wohnhaus und Ausgedingehaus, Hofmauer mit kleiner Pforte und großem Torbogen



Fotonummer **F 08975429 B**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Machold, Bärbel
Beschreibung Bauernhof mit Wohnhaus und Ausgedingehaus, Hofmauer mit kleiner Pforte und großem Torbogen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.